

**Eine Zwischenzeit mit Wort und Musik  
in der Theodorskirche, Basel**

---

**20. Oktober 2021, 18 Uhr**

## **MIT DIR IST GUT KIRSCHEN ESSEN**

**Zum 100. Geburtstag von Kurt Marti**

Gedichte von Kurt Marti in Berner Mundart und Hochdeutsch

### **Programm**

---

#### **Buuchriiberli – Neuer Hund**

*I wie geits? – ich und du*

---

#### **Feierabend**

*II dem herrn unserm gott – gott und die welt*

---

#### **Bastians Reise**

*III machtverhältnis – wir und die andern*

---

#### **Büchelei Nr 4 – Wasabi**

*IV aller umfang ist schwer – sinn und unsinn*

---

#### **'S isch äben e Mönsch uf Ärde**

---

#### **Hornroh Modern Alphorn Quartet**

**Balthasar Streiff**

**Michael Büttler**

**Jennifer Tauder-Ammann**

**Lukas Briggen**

**Christine Ballmer-Hofer, Lesung (Mundart)**

**Philipp Roth, Lesung**

Eintritt frei, Kollekte

## **Kurt Marti (1921 -2017)**

Berner Dichterpfarrer

Zwei Zitate aus Martis Werk sind prägend:

«Der Zweifel war für mich immer ein Stimulans des Glaubens.»

«Den Himmel auf Erden anzetteln.»

Kurt Marti war Evangelischer Pfarrer, kritischer Staatsbürger, Lyriker, Intellektueller, Friedensarbeiter und Mitbegründer der «Erklärung von Bern», einer NGO zur Solidarität mit der 3. Welt.

Wegen seiner kritischen Theologie wurde ihm ein akademischer Lehrstuhl von der Berner Regierung verweigert. Fast 60 Jahre lang war er Dichterpfarrer. Er schrieb in Mundart, ohne Heimattümelei, und Hochdeutsch, Gedichte, Essays, Kommentare zum Zeitgeschehen. Kurt Marti gehört zu den wichtigsten Schriftstellern der Schweiz nach dem 2. Weltkrieg und war für viele Mundartautoren ein Vorbild.

In welchem Reclam-Büchlein finden sich schon berndeutsche Gedichte? In *Wen meinte der Mann?* (1998) schon.

Kurt Marti wäre im Januar dieses Jahres 100 Jahre alt geworden.

*(Christine Ballmer-Hofer)*

## **Zur Musik**

### **EIGENBRÄU**

Vom ersten Ton an erfrischend, ausgewogen in der Struktur und würzig im Abgang! Mit seinem neuen Album besinnt sich das Basler Hornroh Modern Alphorn Quartet auf die eigene Schaffenskraft. *Eigenbräu* kommt direkt von der Quelle – der eigenen Ideenvielfalt – und vereint selbst komponierte und traditionelle Stücke mit ausgeklügelten Arrangements. So tönt die konsequente Weiterführung von 20 Jahren Erforschung und Entwicklung unverwechselbarer Alphornklänge. Es ist wie bei neuen Biersorten: Die Grundzutaten gären im Spannungsfeld zwischen Tradition und Innovation und erscheinen deshalb in einzigartiger, überraschender und kraftvoller Kombination.

*(Balthasar Streiff)*

---

Das nächste **Umsteigen:**

Mittwoch, 10. November 2021, 18 Uhr

## **GEHEN UND GEHENLASSEN**

### **In Memoriam Martin Vosseler (1948-2019)**

Julia Schröder, Violine

Nicoleta Paraschivescu, Orgel

Andreas Nidecker, Lesung

Werke von Johann Sebastian Bach u.a.

Mehr Informationen unter [www.umsteigen-theodor.ch](http://www.umsteigen-theodor.ch)